

Kopiergeld???

Beitrag von „loomasa“ vom 12. September 2010 10:19

Irgendwie werde ich total neidisch, wenn ich das hier so alles lese, 1500 Kopien hätte ich auch gern! 😊

Gut, ich lebe und unterrichte in Bosnien-Herzegowina, unterrichte seit 3 Jahren DaF an einer Grundschule. Ich habe mittlerweile 6 Klassen á 25 Schüler und seit ich da Arbeit habe ich nur ein einziges mal einen umfangreichen Test für die 6 Klassen in der Schule kopieren lassen. Mehr geht nicht, man muss sich vor jedem Kopieren eine Genehmigung vom Direktor einholen. Der genehmigt es nur, wenn er es für sinnvoll hält und es nicht zu viele Kopien sind. Denn die Schule hat kein Geld. Nicht mal alle Kinder bekommen kostenlose Schulbücher, höchstens 4 aus jeder Klasse (aus Deutschland früher kenne ich das anders, bei uns haben alle immer Bücher bekommen und sie am Ende des Schuljahres zurück gegeben).

So, das alles führt dazu, dass ich seit eben diesen 3 Jahren alles alleine kopiere, vorbereite, einkaufe...dabei gehen regelmäßig 10-15% meines monatlichen Gehalts drauf (und da ich nur Halbzeit arbeite, ist der sowieso schon so gering, ich komme dieses Jahr vielleicht auf 300 €).

Vielleicht bin ich ja selbst schuld dran, aber ich möchte den Unterricht so gut wie möglich gestalten (ich habe für jede Unterrichtsstunde viele Arbeitsblätter, Domino-oder Memoryspiele von einer Vorlage etc.)

Manchmal benutze ich auch den Tageslichtprojektor statt dessen und lasse sie [abschreiben](#) - aber der ist mittlerweile auch im Eimer. Ich brauche ja nicht zu erwähnen, dass sich die Schule keinen neuen leisten kann